

Auswahlverfahren

Die auch in diesem Jahr wieder angewendete Computer-Software SFP 7.3 MP soll gewährleisten, dass alle Kinder, unabhängig von dem Eingang der Anmeldung innerhalb der Abgabefrist, die gleiche Chance bei der Platzvergabe der einzelnen Aktionen erhalten. Wir möchten daher das Auswahlverfahren des Programms kurz vorstellen:

Die Platzvergabe bringt die erfassten Anmeldungen zunächst in eine Serie mit zufälliger Reihenfolge. Anschließend ist nichts mehr dem Zufall überlassen, sondern es geht genau geregelt und absolut gerecht vor. Die Wunschliste des ersten ermittelten Kindes oder Jugendlichen wird in der Reihe von oben nach unten durchgegangen, um einen Wunsch zu erfüllen. Wurde ein Platz gefunden und zugeteilt, so wird zum nächsten Kind oder Jugendlichen übergegangen und die Suche nach einem erfüllbaren Wunsch auf dessen Anmeldeformular durchgeführt. Dies setzt sich fort und ist schließlich das letzte Kind erreicht, so wird die Reihe wieder, nur von hinten beginnend, durchgegangen. Das beim ersten Durchgang letzte Kind ist jetzt also gleich nochmals an der Reihe. Die Durchgänge werden wiederholt, bis alle Kinderwünsche erfüllt wurden oder keine Plätze mehr vorhanden sind.

Es ist deshalb von Vorteil, alle Auswahlmöglichkeiten auf die Anmeldung einzutragen, damit bei einer Belegung auf die Alternativen zurückgegriffen werden kann.

Außerdem hoffen wir auf Ihr Verständnis, falls bei Veranstaltungen mit geringer Aufnahmekapazität Buchungen keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten, ihre Kinder darauf hinzuweisen und bedanken uns für Ihre Unterstützung.